



Identsysteme für Abfallbehälter

Transparenz der Leistung, Ertragssteigerung und Kostenkontrolle.

Abfallwirtschaftliche Lenkung, Gebührensysteme und Projektmanagement.

Wägesysteme. Auswirkungen auf Abfallmengen und Verwaltungsprozesse.

23. April 2020

10:00 bis 17:00 Uhr

STAYTION Hotel Mannheim

Heinrich-Lanz-Straße 5

D-68165 Mannheim

(ca. 150 Meter Fußweg vom Hauptbahnhof)

Dr. Gabriele Becker, INFA Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur- Management GmbH (Ahlen)

Ronald Bottin, Produktmanager, MOBA Mobile Automation AG (Dresden)

Dr. Ralf Gruneberg, Gruneberg Rechtsanwälte (Köln)

Jürgen Morlok, Sachgebietsleiter Abfallwirtschaft/Abfallrecht, Landratsamt Aschaffenburg

Matthias Siegel, Geschäftsführer, KOCO solutions AG (Zug (CH))

Sascha Wucher, Produktmanagement - Lifter, ZÖLLER-KIPPER GmbH (Mainz-Laubenheim)

Teilnehmer

Das Seminar richtet sich an Geschäftsführer, Werkleiter, Controller und technische Leiter in Betrieben der kommunalen und privaten Kreislaufwirtschaft.

Nutzen

Ohne Abfallbehälter ist die Abfallwirtschaft nicht denkbar. Die Haushalte sorgen für Standflächen, trennen Abfälle und stellen sie teilweise an die Straße zum Entleeren. In der Praxis sind die Behälter jedoch häufig eine Quelle von Unzufriedenheit und Beschwerden. Viele Kommunen haben Identsysteme eingeführt, damit die Gebührenhöhe von der Häufigkeit der Entleerungen abhängt und Bürger weniger Abfälle produzieren. Es ist auch gut zu wissen, wo genau welcher Behälter im Einsatz ist. Schließlich bedarf es gelegentlich neuer Abfallbehälter. Verluste, Defekte oder technische Erfordernisse sind Gründe für den Austausch. Dies stellt häufig eine wirtschaftliche und angesichts des Vergaberechts auch eine rechtliche Herausforderung dar. Ansatzpunkte zum Optimieren ergeben sich in technischer, finanzieller und organisatorischer Hinsicht.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Praktiker diese Themen angegangen sind und welche Erfahrungen sie gesammelt haben. Sie erhalten sowohl zusammenfassende Grundlagen als auch Anwendungserfahrungen von verschiedenen Nutzern. Insbesondere bei der mehrjährigen Nutzung der dynamischen Verwiegung von Abfall werden den Teilnehmern vertiefende Kenntnisse vermittelt.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotelempfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass während der Veranstaltung Bild- und Filmaufnahmen erstellt werden, die danach zur Bewerbung und Berichterstattung verwendet werden dürfen. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktage vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

23. April 2020 in Mannheim

Identsysteme Abfallbehälter

- 10:00 R. Bottin: Abfallbehälter und Chips
Transponder. Chiptechnik. Flächendeckende Verteilung von verchipten Neubehältern. Flächendeckende Chipnachrüstung in bestehenden Altbehältern. Projektmanagement. Datenübergabe an den Kunden. Behälteränderungsdienst mit verchipten Behältern. Technik von Identsystemen. Mögliche Varianten von Wägesystemen. Automatisierungspotenzial. Auswerte- und Analysemöglichkeiten. Betroffene Geschäftsprozesse. Einsatz des CleANopen-Buses am Fahrzeug in der Praxis.
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 Dr. R. Gruneberg: Rechtliche Aspekte des kommunalen Behältermanagements
Abfallrechtliche Rahmenbedingungen. Steuerungsmöglichkeiten durch Gebührenerreize, z.B. Umstellung von Volumen- auf Leistungsgebühr. Identsysteme. Gestaltungsmöglichkeiten in kommunalen Abfallsatzungen. Abfallwirtschaftliche Besonderheiten bei der Behälterbeschaffung aus vergaberechtlicher Sicht.
- 14:00 Dr. G. Becker: Abfallwirtschaftliche Steuerung durch Identsysteme
Behältermanagement. Gebührenrelevanter Einsatz und Auswirkungen.
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 J. Morlok: Erfahrungen mit einem Identsystem mit Verriegelung
Gründe und Voraussetzungen für die Einführung. Vorbereitungen und Erfahrungen bei der Einführung des Systems. 23 Jahre Erfahrungen und Ergebnisse mit dem System. Entwicklungen der Rest- und Biomüll- sowie Wertstoffmengen seit Einführung. Entwicklung der Mengen an illegal entsorgten Abfällen. Fazit und Bewertung.
- 16:15 M. Siegel; S. Wucher: Schnittstellen am Abfallsammelfahrzeug
Lifter und Behälter. Welche Schüttungen können ausgerüstet werden? Welche Vorbereitungen sind beim Hersteller notwendig? Was genau muss der Kunde bestellen, wenn er eine Waage haben möchte? Kann man „alte“ Lifter nachrüsten? Verbindung Lifter, Ident und Waage über CleANopen-Bus. Praxiserfahrungen.

Anmeldung

Preis zzgl. MwSt.

500,00 €

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift